

**„Wie im Traum“
Allegro Vivo 2010**

32. Kammermusik Festival im Waldviertel
13. August - 19. September 2010

Dieses Jahr lädt Allegro Vivo mit 30 Spielorten zu einer Traumreise durch das Waldviertel. „Wie im Traum“ liegt den 50 Konzerten als Thema zu Grunde, deren Programme die Komponisten der deutschen Romantik wie einen roten Faden durchlaufen.

Das Ende einer Traumreise und noch lange kein Aufwachen

Allegro Vivo 2010 geht mit einer abschließenden Konzertserie zu Ende

Mit einem abschließenden Konzertblock, bestehend aus vier Veranstaltungen, geht das diesjährige Festival Allegro Vivo zu Ende. Noch einmal steht das Motto „Wie im Traum“ im Zentrum. „Traumfänger“ zwischen „Traum und Wirklichkeit“ führen in ein „Traumschloss“ bis hin zur letzten Station der Traumreise durch das Waldviertel – dem Abschlusskonzert.

Auch das Programm mit ausgewählten Werken steht im Zeichen der Nacht und der Träume. Zu Beginn erklingt die Ouvertüre zu Jacques Offenbachs fantastischer Oper „Die Reise auf den Mond“, interpretiert vom Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh. Der Jahresregent Robert Schumann, dessen Werke in mehreren Konzerten des Festivals zur Aufführung gelangten, steht auch zum Festivalabschluss im Mittelpunkt: Sein Cellokonzert in a-Moll, interpretiert von Georgy Goryunov, verbindet leidenschaftlichen Ausdruck und Virtuosität. Den Schlusspunkt bildet schließlich eines der berühmtesten Werke von Wolfgang Amadeus Mozart – die große Symphonie in g-Moll.

Die abschließende Konzertserie lädt noch einmal an traumhafte Orte des Waldviertels: Die beeindruckende barocke Pfarrkirche von Waidhofen an der Thaya, auch als „Dom des Waldviertels“ bezeichnet, bildet am 16. September die Konzertkulisse. Am Tag darauf ist Allegro Vivo zu Gast in der Kirche von Stift Göttweig, am 18. September verwandelt sich das Schloss Weitra in ein Traumschloss, wenn im Arkadenhof Musik erklingt. Die Traumreise endet am 19. September schließlich dort, wo sie ihren Lauf genommen und während des Festivals einige Male Station gemacht hat – in der herrlichen Bibliothek des Stiftes Altenburg.

Karten & Konzertprospekt: Tel. (+43) 02982/4319 (Fax +4) , tickets@allegro-vivo.at
Detailliertes Programm: unter www.allegro-vivo.at "Konzerte" abrufbar
Pressetexte & Bildmaterial: stehen unter www.allegro-vivo.at "Presse" zum Download bereit